

# Veröffentlichungen von Bernhard Emunds

Stand: Dezember 2023

## Inhalt

<b>1. Monografien</b> .....	<b>2</b>
<b>2. Herausgegebene Bücher</b> .....	<b>2</b>
<b>3. Wissenschaftliche Artikel</b> .....	<b>4</b>
3.1. Theorie und Ethik der Finanzmärkte.....	4
3.2. Vermögens-, Immobilien- und Wohnungspolitik .....	8
3.3. Arbeits- und Sozialpolitik .....	9
3.4. Grundlagen der Wirtschafts- und der Christlichen Gesellschaftsethik.....	13
3.5. Sozialverkündigung der Kirchen.....	15
3.6. Kirchenwirtschaft und Kirchenreform.....	16
3.7. Weitere sozialetische Beiträge .....	17
3.8. Weitere empirische Beiträge .....	17
<b>4. Broschüren</b> .....	<b>18</b>
<b>5. Rezensionen und andere Kurzbeiträge</b> .....	<b>19</b>
<b>6. Kommentare zu aktuellen Entwicklungen</b> .....	<b>21</b>
<b>7. Arbeitspapiere</b> .....	<b>23</b>
<b>8. Online-Texte des NBI</b> .....	<b>27</b>
<b>9. Inhaltliche Betreuung von Heften, kooperative Publikationsprojekte</b> .....	<b>28</b>

## 1. Monografien

(2022) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn, Marianne Heimbach-Steins und Lea Quaing: *Häusliche Pflegearbeit gerecht organisieren* (Arbeitsgesellschaft im Wandel), Weinheim: Juventa (170 Seiten).

(2020) Gemeinsam mit Stephan Goertz: *Kirchliches Vermögen unter christlichem Anspruch* (Katholizismus im Umbruch 11), unter Mitarbeit von Julian Degan und Prisca Patenge, Freiburg/Br.: Herder (408 Seiten).

(2016) *Damit es Oma gut geht. Pflege-Ausbeutung in den eigenen vier Wänden*, Frankfurt: Westend (224 Seiten).

(2014) *Politische Wirtschaftsethik globaler Finanzmärkte*, Wiesbaden: Springer Gabler (491 Seiten).

(2000) *Finanzsystem und Konjunktur. Ein postkeynesianischer Ansatz* (Hochschulschriften 65), Marburg: Metropolis (343 Seiten).

(1997) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Matthias Möhring-Hesse: *Reformen fallen nicht vom Himmel. Was kommt nach dem Sozialwort der Kirchen?*, Freiburg/Br.-Basel-Wien: Herder (239 Seiten).

## 2. Herausgegebene Bücher

(2023a) Gemeinsam mit Julian Degan, Lukas Johrendt, Torsten Meireis und Clemens Wustmans (Hg.): *Die Wohnungsfrage – eine Gerechtigkeitsfrage* (Die Wirtschaft der Gesellschaft – Jahrbuch 8), Marburg: Metropolis-Verlag.

(2022a) Gemeinsam mit Michael Faust, Jürgen Kädtler und Ulrich Klüh (Hg.): *Was sollen und dürfen Banken tun? Gesellschaftliche Erwartungen in und nach der Finanzkrise*, Frankfurt/Main – New York: Campus.

(2022b) Gemeinsam mit Stephan Rixen: *Oswald von Nell-Breuning weiterdenken. Solidarische Impulse für das 21. Jahrhundert* (Ethik und Gesellschaft 10), Baden-Baden: Nomos.

(2021a) Gemeinsam mit Julian Degan, Simone Habel und Jonas Hagedorn (Hg.): *Freiheit – Gleichheit – Selbstausbeutung. Zur Zukunft der Sorgearbeit in der Dienstleistungsgesellschaft* (Die Wirtschaft der Gesellschaft – Jahrbuch 6), Marburg: Metropolis.

- (2021b) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn, Eva Hänselmann und Marianne Heimbach-Steins (Hg.): *Pflegearbeit im Privathaushalt. Sozialethische Analysen* (Gesellschaft – Ethik – Religion 18), Paderborn: Brill-Schöningh.
- (2020a) Gemeinsam mit Michelle Becka, Johannes Eurich, Gisela Kubon-Gilke, Torsten Meireis und Matthias Möhring-Hesse: *Sozialethik als Kritik* (Ethik und Gesellschaft 1), Baden-Baden: Nomos.
- (2018a) *Christliche Sozialethik - Orientierung welcher Praxis?* Friedhelm Hengsbach SJ zu Ehren (Ethik und Gesellschaft 4), Baden-Baden: Nomos.
- (2018b) Gemeinsam mit Claudia Czingon und Michael Wolff (Hg.): *Stadtluft macht reich/arm*. Stadtentwicklung, soziale Ungleichheit und Raumgerechtigkeit. (Die Wirtschaft der Gesellschaft – Jahrbuch 4), Marburg: Metropolis.
- (2016a) Gemeinsam mit Isabell Merkle (Hg.): *Umweltgerechtigkeit*. Von den sozialen Herausforderungen der großen ökologischen Transformation (Die Wirtschaft der Gesellschaft - Jahrbuch 2), Marburg: Metropolis.
- (2015) Gemeinsam mit Hans Günter Hockerts (Hg.): *Den Kapitalismus bändigen*. Oswald von Nell-Breunings Impulse für die Sozialpolitik, Paderborn: Schöningh.
- (2013) Gemeinsam mit Wolf-Gero Reichert (Hg.): *Den Geldschleier lüften!* Perspektiven auf die monetäre Ordnung in der Krise (Die Wirtschaft der Gesellschaft – Jahrbuch 1), Marburg: Metropolis.
- (2013a) Gemeinsam mit Judith Hahn und Matthias Möhring-Hesse (Hg.): Friedhelm Hengsbach: *Entgifteter Kapitalismus – faire Demokratie*. Texte zur Reform von Kirche, Wirtschaft und Gesellschaft, Ostfildern: Matthias-Grünwald.
- (2004) Gemeinsam mit Georg Horntrich, Gerhard Kruijff und Gotlind Ulshöfer (Hg.): *Vom Sein zum Sollen und zurück*. Zum Verhältnis von Faktizität und Normativität (Arnoldshainer Texte 131), Frankfurt/Main: Haag + Herchen.
- (2003) Gemeinsam mit Heiner Ludwig und Heribert Zingel (Hg.): *Die Zwei-Verdiener-Familie*. Von der Familienförderung zur Kinderförderung? (Studien zur christlichen Gesellschaftsethik 8), Münster/Westf.: Lit-Verlag.
- (1997a) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse und Wolfgang Schroeder (Hg.): *Wohlstand trotz alledem*. Alternativen zur Standortpolitik (FS Friedhelm Hengsbach SJ), München: Knauer.
- (1993) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Matthias Möhring-Hesse (Hg.): *Jenseits Katholischer Soziallehre*. Neue Entwürfe christlicher Gesellschaftsethik, Düsseldorf: Patmos.

### 3. Wissenschaftliche Artikel

#### 3.1. Theorie und Ethik der Finanzmärkte

(2023b) *Private Equity als Motor der Finanzialisierung – auch im Gesundheitsbereich. Eine wirtschaftsethische Analyse*, in: AmosInternational 17/4, 17-24.

(2022c) *Wirtschaftskrisen*, in: Michel S. Aßländer (Hg.): Handbuch Wirtschaftsethik, 2. Aufl., Berlin: J.B. Metzler, 801-804.

(2022d) Gemeinsam mit Michael Faust, Jürgen Kädtler und Ulrich Klüh: *Was sollen Banken tun? Eine Einleitung*, in: Dies. (Hg.): Was sollen und dürfen Banken tun? Gesellschaftliche Erwartungen in und nach der Finanzkrise, Frankfurt/Main – New York: Campus, 13-34.

(2022e) Gemeinsam mit Korbinian Zander und Alen Bosankic: *Zwischen Unternehmen und Infrastruktur. Eine konventionenökonomische Analyse der Erwartungen an Banken in der Herstatt-Krise*, in: Bernhard Emunds, Michael Faust, Jürgen Kädtler und Ulrich Klüh (Hg.): Was sollen und dürfen Banken tun? Gesellschaftliche Erwartungen in und nach der Finanzkrise, Frankfurt/Main – New York: Campus, 73-111.

(2022f) *Wozu noch Banken? Zur jüngsten Entwicklung des deutschen Bankensystems und zur Zukunft der Großbanken*, in: AmosInternational 16/2, 18-25.

(2020b) *Renditedruck der Finanzmärkte – schwere Zeiten für die Unternehmensethik*, in: Thomas Beschorner u.a. (Hg.): Wirtschafts- und Unternehmensethik, Wiesbaden: Springer VS, 917-942 (Wiederabdruck von 2010a).

(2020c) *Weiter steigender oder wieder sinkender Renditedruck?*, in: Thomas Beschorner u.a. (Hg.): Wirtschafts- und Unternehmensethik, Wiesbaden: Springer VS, 947-952.

(2018c) *Did »it« happen again? Will »it« happen again?* Eine Deutung der Globalen Finanzkrise und der heutigen Finanzwirtschaft im Lichte von Hyman P. Minskys Hypothese der finanziellen Instabilität, in: Leviathan 46/4, 474-492.

(2018d) Art. *Finanzmärkte – Sozialethisch*, in: Staatslexikon der Görres-Gesellschaft, 8. Aufl., Bd. 2., Freiburg i.Br.: Herder, 717-721.

(2015a) *Nach dem Beben. Zum Stand der finanzethischen Diskussion*, in: Theologische Revue 111/6, 437-454.

(2015b) *„Finance“ hat goldenen Boden. Über das Problem hoher Einkommen ohne Wertschöpfung*, in: forum wirtschaftsethik. Zeitschrift des dnwe 2015/2, 2-7, zugleich in: Forum Wirtschaftsethik. Jahresschrift des DNWE 23 (2015), 99-108.

(2014a) *Demokratische Politik im Schlepptau einer verselbständigten Finanzwirtschaft*, in: Detlef Horster und Franziska Martensen (Hg.): *Verbotene Liebe? Zum Verhältnis von Wirtschaft und Politik* (Hannah-Arendt-Lectures und Hannah-Arendt-Tage 2013), Weilerswist: Velbrück, 53-70.

(2013b) *Die Finanzwirtschaft als Rent-Seeking-Ökonomie*, in: Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung 82/4, 15-30.

(2013c) *Finanzmarktpolitik*, in: Johannes Wallacher, Johannes Müller und Michael Reder (Hg.): *Weltprobleme*, 7. Aufl., München: Bayerische Landeszentrale für Politische Bildungsarbeit, 145-165.

(2013d) Gemeinsam mit Wolf-Gero Reichert: *Den Geldschleier lüften!* In der Krise lohnt es sich, genau nachzuschauen, was unter ihm versteckt ist, in: Dies (Hg.), *Den Geldschleier lüften! Perspektiven auf die monetäre Ordnung in der Krise*, Marburg: Metropolis, 11-28.

(2013e) *Gesellschaftliche Anforderungen an das Geld- und Kreditsystem*, in: Bernhard Emunds und Wolf-Gero Reichert (Hg.), *Den Geldschleier lüften! Perspektiven auf die monetäre Ordnung in der Krise*, Marburg: Metropolis, 305-333.

(2012a) *Modernisierung des deutschen Finanzsystems – Ende der Sozialen Marktwirtschaft?*, in: Katholisch-Soziales Institut (Hg.): *Katholische Soziallehre. Richtungweisend? Haltgebend? Eine Handreichung in Bild, Ton und Text*, Bad Honnef: KSI [CD] (= 2008a).

(2012b) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Dem Diktat der Finanzmärkte ausgeliefert?*, in: Katholisch-Soziales Institut (Hg.): *Katholische Soziallehre. Richtungweisend? Haltgebend? Eine Handreichung in Bild, Ton und Text*, Bad Honnef: KSI [CD] (= 1999a).

(2011a) Gemeinsam mit Wolf-Gero Reichert: *Stellungnahme des Nell-Breuning-Instituts zur Anhörung im Finanzausschuss des Deutschen Bundestags am 4. Juli 2011*, in: Deutscher Bundestag, 17. Wahlperiode: Finanzausschuss Wortprotokoll, 56. Sitzung (Protokoll 17/56), BT-Drs. 17/6313, Berlin, 116-125, im Internet: [https://webarchiv.bundestag.de/archive/2011/1014/bundestag/ausschuesse17/a07/anhoe-rungen/2011/056/Stellungnahmen/13-Prof\\_\\_Emunds.pdf](https://webarchiv.bundestag.de/archive/2011/1014/bundestag/ausschuesse17/a07/anhoe-rungen/2011/056/Stellungnahmen/13-Prof__Emunds.pdf).

(2011b) *Die Finanzkrise rührt an die Grundlagen der Wirtschaftsordnung*, in: Zeitschrift für Evangelische Ethik 55, 21-35.

(2011c) *Die Finanzwirtschaft – kein Selbstbedienungsladen!* Die Finanzkrise wirft grundlegende Fragen an die Wirtschaftsordnung auf, in: Johannes Wallacher und Matthias Rugel (Hg.) *Die globale Finanzkrise als ethische Herausforderung* (Globale Solidarität – Schritte zu einer neuen Weltkultur 20), München: Kohlhammer, 134-155.

(2010a) *Renditedruck der Finanzmärkte – schwere Zeiten für die Unternehmensethik*, in: Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik 11, 97-121.

(2010b) *Das Ende der aufgeblähten Finanzwirtschaft*. Sozialethische Überlegungen zur politischen Neuordnung der Finanzmärkte, in: Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften 51, 189-223.

(2010c) *Die Krise der globalen Finanzwirtschaft – eine Analyse und sozialethische Einschätzung*, in: Theologie und Glaube 100, 44-61 (= 2009a).

(2010d) *Finanzethik in Zeiten der Finanzmarktkrise*, in: Wolfgang Harbrecht (Hg.): Genossenschaftsbanken in und nach der Finanz- und Wirtschaftskrise. Wissenschaftliches Symposium zum 60. Geburtstag des Forschungsinstituts für Genossenschaftswesens an der Universität Erlangen-Nürnberg, Nürnberg: Forschungsinstitut für Genossenschaftswesen, 37-50.

(2009a) *Die Krise der globalen Finanzwirtschaft – eine Analyse und sozialethische Einschätzung*, in: Ethik und Gesellschaft. Ökumenische Zeitschrift für Sozialethik 2009/2.

(2009b) *Goodbye Wallstreet, Hello Wallstreet!* Über den Bedarf, die kapitalmarktdominierte Finanzwirtschaft umzubiegen, in: Karlies Abmeier, Martin Dabrowski und Judith Wolf (Hg.): Globalisierung und globale Gerechtigkeit, Paderborn: Schöningh, 55-83.

(2009c) *Schwund des Arbeitsvermögens unter dem Renditedruck der Finanzwirtschaft*, in: Wolfgang Thierse und Heiner Ludwig (Hg.): Arbeit ist keine Ware! Über wirtschaftliche Krisen, normative Orientierung und politische Praxis, Freiburg/Br.: Herder, 42-67.

(2009d) *Keine Kapitalismuskrisis, sondern eine Krise der Finanzwirtschaft*, in: Robert P. Brenner u.a. Kapitalismus am Ende? (Attac: Analysen und Alternativen) Hamburg: VSA, 46-52.

(2009e) Gemeinsam mit Wolf-Gero Reichert: *Finanzwirtschaft – kein Selbstzweck*. Die Finanzkrise trifft vor allem die Schwellen- und Entwicklungsländer, in: Herder-Korrespondenz 63, 237-242.

(2008a) *Modernisierung des deutschen Finanzsystems – Ende der Sozialen Marktwirtschaft?*, in: Volker Caspari (Hg.): Theorie und Geschichte der Wirtschaft (FS Bertram Schefold), Marburg: Metropolis, 147-160.

(2008b) *Risiken, die niemand im Griff hat*. Sozialethische Anmerkungen zur aktuellen Finanzmarktkrise, in: Herder-Korrespondenz. Monatshefte für Gesellschaft und Religion 62, 460-465.

(2007a) *Just Relations between North and South in International Financial Markets*, in: Karl Homann, Peter Koslowski und Christoph Luetge (Hg.): Globalisation and Business Ethics, Aldershot/England: Ashgate, 159-172 (= Übersetzung, überarbeitete Version von 2005a).

(2007b) *Gerechtigkeitsprobleme bei privaten Finanzströmen in Schwellen- und Transformationsländern*. Ansatzpunkte einer Ethik der internationalen Finanzmärkte, in: Amos. Internationale Zeitschrift für christliche Sozialethik 4/2007, 19-26.

(2006a) *Unternehmenskontrolle durch Aktionäre in Deutschland – wirtschaftsethische Überlegungen zu einer möglichen Transformation*, in: Udo Ebert (Hg.): Wirtschaftsethische Perspektiven VIII (Schriften des Vereins für Socialpolitik N.F. 228/VIII), Berlin: Duncker & Humblot, 111-134.

(2005a) *Gerechte Nord-Süd-Beziehungen über internationale Finanzmärkte*, in: Karl Homann, Peter Koslowski und Christoph Lütge (Hg.): Wirtschaftsethik der Globalisierung, Tübingen: Mohr Siebeck, 335-351.

(2005b) *Die Mitbestimmung – ein Fremdkörper in der Unternehmenskontrolle?*, in: Henriette Crüwell, Tobias Jakobi und Matthias Möhring-Hesse (Hg.): Arbeit, Arbeit der Kirche und Kirche der Arbeit (Studien zur christlichen Gesellschaftsethik 9), Münster/Westf.: Lit-Verlag, 101-119.

(2003a) *The Integration of Developing Countries into International Financial Markets*. Remarks from the Perspective of an Economic Ethics, in: Business Ethics Quarterly 13, 337-359.

(2003b) *Markt- vs. bankendominiertes Finanzsystem - ein Vergleich*, in: Eckhard Hein, Arne Heise und Achim Truger (Hg.) Neukeynesianismus. Der neue wirtschaftspolitische Mainstream?, Marburg: Metropolis, 177-225.

(2001a) *Der Finanzkeynesianismus in der Tradition Hyman Minskys*, in: Prokla. Zeitschrift für kritische Sozialwissenschaft 123, 245-267.

(2000a) *Die Beiträge verschiedener Akteure zur Entschärfung der externen Verschuldungsdynamik von Entwicklungsländern*, in: Martin Dabrowski, Rolf Eschenburg und Karl Gabriel (Hg.): Lösungsstrategien zur Überwindung der internationalen Schuldenkrise, Berlin: Ducker & Humblot, 339-348.

(1999a) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Dem Diktat der Finanzmärkte ausgeliefert?*, in: Orientierung 63, 261-263.

(1998a) *Regulierung internationaler Finanzmärkte? Einige Überlegungen zu der Widerspenstigen Zählung*, in: Martin Büscher (Hg.): Markt als Schicksal? Zur Kritik und Überwindung neoliberaler Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik, Bochum: SWI-Verlag, 177-193.

(1997b) *Reshaping The International Financial System*, in: John Sweeney und Jef van Gerwen (Hg.): More Europe? A Critical Christian Inquiry into the Process of European Integration, Kampen/NL: Pharos, 179-198.

(1997c) *Remodeler le système financier international*, in: Jef van Gerwen und John Sweeney (Hg.): *Des chrétiens pensent l'Europe*, Paris: Les Editions de l'Atelier/Les Editions Ouvrières, 175-188 (= etwas fehlerhafte Übersetzung von 1997b).

(1996a) *Kapital im Dienst der Arbeit? Ethische Überlegungen zum Finanzsystem*, in: Wissenschaftliche Arbeitsstelle des Oswald-von-Nell-Breuning-Hauses (Hg.): *Arbeit und Menschenwürde. Standpunkte - Kontexte - Perspektiven*, Bornheim: Ketteler, 129-149.

### 3.2. Vermögens-, Immobilien- und Wohnungspolitik

(2023c) Gemeinsam mit Julian Degan: *Privateigentum und umfassende Ressourcensysteme in der ökologischen Krise. Wirtschaftsethische Reflexionen am Beispiel des urbanen Immobilieneigentums*, in: *Zeitschrift für Wirtschafts- und Unternehmensethik* 24/3, 309-336.

(2023d) *Wohnungsbau und Wohnungspolitik „auf Katholisch“*, in: Hermann-Josef Große Kracht; Christian Spieß (Hg.): *Wohlfahrtspolitik in Zeiten der Säkularisierung. Analysen und Reflexionen* (Festschrift Karl Gabriel), Frankfurt/M.-New York: Campus, 249–274.

(2023e) Gemeinsam mit Julian Degan: *Aktuelle Strategien der Wohnungspolitik. Keine nachhaltige Verbesserung ohne Veränderungen beim städtischen Boden*, in: *Gesellschaft-Wirtschaft-Politik. Sozialwissenschaften für politische Bildung* 72/2, 145-149.

(2023f) Gemeinsam mit Julian Degan, Lukas Johrendt, Torsten Meireis und Clemens Wustmans: *Facetten der Wohnungsfrage – Einleitung*, in: Dies. (Hg.): *Die Wohnungsfrage – eine Gerechtigkeitsfrage* (Jahrbuch Die Wirtschaft der Gesellschaft 8), Marburg: Metropolis-Verlag, 9–14.

(2022g) Gemeinsam mit Julian Degan: *Privates Bodeneigentum und die Stadt als Allmende. Eine wirtschaftsethische Reflexion der Herausforderung schnell steigender urbaner Bodenpreise*, in: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung* 91/1, 81–96.

(2022h) Gemeinsam mit Julian Degan: *Editorial – Urbaner Boden*, in: *Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung* 91/1, 5–8.

(2021c) Gemeinsam mit Julian Degan, Torsten Meireis und Clemens Wustmans: *Christlich-sozialethische Beiträge zu den wohnraumpolitischen Debatten der Bundesrepublik*, in: *Jahrbuch für christliche Sozialwissenschaften* 62, 269-298.

(2018e) Gemeinsam mit Claudia Czingon und Michael Wolff: *Stadtluft macht reich/arm. Sozialräumliche Ungleichheiten als Herausforderung der Stadt- und Regionalentwicklung*, in Dies (Hg.): *Stadtluft macht reich/arm. Stadtentwicklung, soziale Ungleichheit und Raumgerechtigkeit*. Marburg: Metropolis, 11-35.

(2018f) Gemeinsam mit Julian Degan: *Bezahlbarer Wohnraum für alle*. Wirtschaftsethische Überlegungen zum Anstieg der Bodenpreise und zur Überwindung des Wohnungsmangels, in: AmosInternational 2018/3, 16-23.

(2015c) Nell-Breuning und Piketty. *Zwei vermögenspolitische Positionen im Vergleich*, in: Ders./Hans Günter Hockerts (Hg.): Den Kapitalismus bändigen. Oswald von Nell-Breunings Impulse für die Sozialpolitik, Paderborn: Schöningh, 73-94.

### 3.3. Arbeits- und Sozialpolitik

(2023g) *Die sog. 24-Stunden-Betreuung. Zur Ausbeutung mittel- und osteuropäischer Arbeitnehmerinnen in deutschen Privathaushalten*, in: Mandrysch, Claudia (Hg.): Reiches Land – arme Frauen (Theorie und Praxis sozialer Arbeit Sonderband 2023), Weinheim: Beltz, 71-79.

(2022i) Gemeinsam mit Eva Kocher: *Modelle von Live-in Care*. Rechtswissenschaftliche und sozialetische Vorschläge zur Weiterentwicklung einer personenbezogenen Dienstleistung, in: WSI-Mitteilungen 75/5, 407-410.

(2022j) *Die Caritas als politischer Akteur. Dienstleistungswirtschaft gestalten*, in: Herder-Korrespondenz Spezial „Delegierte Nächstenliebe. Die Kirche und ihre Caritas“, 48-50.

(2022k) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn und Christof Mandry: *Triple Win? Ethische Bemerkungen zu einem Rechtfertigungsmuster für die staatliche Anwerbung von Pflegekräften*, in: Pro Alter 54/2, 22-25.

(2022l): Gemeinsam mit Stephan Rixen: *Einleitung*, in: Dies. (Hg.): *Oswald von Nell-Breuning weiterdenken. Solidarische Perspektiven für das 21. Jahrhundert* (ethik und gesellschaft 10), Baden-Baden: Nomos, 11-25.

(2021d) Gemeinsam mit Julian Degan, Simone Habel und Jonas Hagedorn: *Aufwertung der Sorgearbeit in der Dienstleistungsgesellschaft – eine große Hoffnung des 21. Jahrhunderts*, in: Dies (Hg.) *Freiheit – Gleichheit – Selbstausbeutung. Zur Zukunft der Sorgearbeit in der Dienstleistungsgesellschaft* (Die Wirtschaft der Gesellschaft – Jahrbuch 6), Marburg: Metropolis, 11-40.

(2021e) Gemeinsam mit Marianne Heimbach-Steins: *Einleitung*, in: Bernhard Emunds, Jonas Hagedorn, Eva Hänselmann und Marianne Heimbach-Steins (Hg.): *Pflegearbeit im Privathaushalt. Sozialetische Analysen* (Gesellschaft – Ethik – Religion 18), Paderborn: Brill-Schöningh, 1-11.

(2021f) Gemeinsam mit Marianne Heimbach-Steins: *Pflegepolitische Reformbedarfe*, in: Bernhard Emunds, Jonas Hagedorn, Eva Hänselmann und Marianne Heimbach-Steins (Hg.): *Pflegearbeit im Privathaushalt. Sozialethische Analysen (Gesellschaft – Ethik – Religion 18)*, Paderborn: Brill-Schöningh, 242-258.

(2020d) Gemeinsam mit Simone Habel: *Von der Schwarzarbeit zum "grauen Markt" - und darüber hinaus?* Neuere und künftig notwendige Entwicklungen der sog. 24-Stunden-Pflege; in: *Pflege-Report 2020. Neuausrichtung von Versorgung und Finanzierung*, Wiesbaden Springer, S. 111-121.

(2020e) Art. *Prekarität*, in: *Staatslexikon: Recht - Wirtschaft - Gesellschaft*, 8. Auflage, Bd. 4, Freiburg/Br.: Herder, 976-978.

(2020f) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn: *Das Trilemma der Pflege*. Zu Zielkonflikten und Unzulänglichkeiten verbreiteter pflegepolitischer Strategien, *AmosInternational 2020/2*, 3-10.

(2019a) *Überforderte Angehörige – ausgebeutete Live-Ins – Burnout-gefährdete Pflegekräfte*. Sozialethische Bemerkungen zur verweigeren sozialen Wertschätzung Pflegenden in Deutschland, in: Michael Fuchs, Dorothea Greiling und Michael Rosenberger (Hg.): *Gut versorgt? Ökonomie und Ethik im Gesundheits- und Pflegebereich (Bioethik in Wissenschaft und Gesellschaft 6)*, Baden-Baden: Nomos, 147-167.

(2019b) Art. *Lohn – Sozialethisch*, in: *Staatslexikon der Görres-Gesellschaft*, 8. Aufl., Bd. 3, Freiburg i.Br.: Herder, 1390-1395.

(2019c) *Gerechtigkeitsprobleme der häuslichen Pflegearbeit – und was die Politik zu deren Überwindung beitragen sollte*, in: *Stimme der Familie 66/5*, 10-14.

(2019d) *Das Arbeitszeitregime der sog. 24-Stunden-Pflege ist Ausbeutung – überwinden wir es!*, in: *pflege\welt 2019/4* (Sonderausgabe zur 5. Berliner Pflegekonferenz), 42f.

(2019e) *Einführung in den Erklärungstext „Gerechte Pflege in einer sorgenden Gesellschaft – Zur Zukunft der Pflegearbeit in Deutschland“*, in: *Zentralkomitee der deutschen Katholiken (Hg.): Berichte und Dokumente 2018*, Bonn: Generalsekretariat des Zentralkomitees der deutschen Katholiken, 88-95.

(2018g) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn: *Arbeit am Menschen*, in: *Eulenfisch. Limburger Magazin für Religion und Bildung 20*, 38-42.

(2017a) *Weniger Arbeit, mehr Produktivität*. Die Mythen der „Industrie 4.0“, in: *Herder Korrespondenz*, 71 (9), 32-35.

(2017b) Art. *Arbeit - Sozialethik*, in: *Staatslexikon der Görres-Gesellschaft*, 8. Aufl., Bd. 1, Freiburg i.Br.: Herder, 283-293.

(2017c) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn: Art. *Arbeitnehmer - Sozialethik*, in: Staatslexikon der Görres-Gesellschaft, 8. Aufl., Bd. 1, Freiburg i.Br.: Herder, 308-314.

(2017d) *Sozialethische Bemerkungen zur gesellschaftlichen Organisation der Pflegearbeit*, in: Stephan Ernst (Hg.): *Alter und Altern. Herausforderungen für die theologische Ethik (Studien zur theologischen Ethik 147)*, Freiburg i.Br.: Herder, 179-199.

(2017e) *Pflegearbeit gerecht organisieren!*, in: *Salzkörner – Materialien für die Diskussion in Kirche und Gesellschaft*, 23 (4), 8-9.

(2016b) *Menschenunwürdige Pflegearbeit in deutschen Privathaushalten*. Sozialethische Bemerkungen zu den Arbeitsverhältnissen mittel- und osteuropäischer Live-Ins, in: *Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften* 57, 199-224.

(2016c) Gemeinsam mit Isabell Merkle: „*Hinter jedem erfolgreichen Mann steht eine Frau. Hinter jeder erfolgreichen Frau steht eine andere Frau.*“ Sozialethische Reflexionen zur Sorgearbeit, in: Paul-Chummar Chittilappilly (Hg.): *Horizonte gegenwärtiger Ethik. Festschrift für Josef Schuster SJ*, Freiburg i. Br.: Herder, 505-523.

(2016d) *Flucht und Migration – Lösung für den Pflegenotstand?*, in: Friedrich-Ebert-Stiftung, Korea Verband, Koreanische Frauengruppe in Deutschland und Ver.di (Hg.): *Ankommen, Anwerben, Anpassen! Koreanische Krankenpflegerinnen in Deutschland – Erfahrungen aus fünf Jahrzehnten und neue Wege für die Zukunft. Veranstaltungsdokumentation*, Berlin: Friedrich-Ebert-Stiftung, 7-11.

(2015d) Gemeinsam mit Hans Günter Hockerts: *Einleitung*, in: Dies. (Hg.): *Den Kapitalismus bändigen. Oswald von Nell-Breunings Impulse für die Sozialpolitik*, Paderborn: Schöningh, 11-25.

(2015e) Gemeinsam mit Esther Jünger: *Die Sorgenlücke füllen – aber zu gerechten Bedingungen!*, in: Siegfried Karl, Hans-Georg Burger (Hg.): *Ausverkauf des Menschen!? Gesellschaft, Wirtschaft und Ethik im Gespräch*, Gießen: Psychosozial, 201-214.

(2014b) *Ein Europa der Solidarität statt des gnadenlosen Wettbewerbs*. Christlich-sozialethische Anmerkungen zu aktuellen Herausforderungen des Europäischen Sozialmodells, in *AmosInternational* 2/2014, 3-9.

(2012c) *Von den ethischen Fallstricken eines Plädoyers für den aktivierenden Sozialstaat*, in: Katholisch-Soziales Institut (Hg.): *Katholische Soziallehre. Richtungweisend? Haltgebend? Eine Handreichung in Bild, Ton und Text*, Bad Honnef: KSI [CD] (= 2006b).

(2012d) *Armut und prekäre Arbeit*, in: Katholisch-Soziales Institut (Hg.): Katholische Soziallehre. Richtungweisend? Haltgebend? Eine Handreichung in Bild, Ton und Text, Bad Honnef: KSI [CD] (= 2008c).

(2008c) *Armut und prekäre Arbeit*, in: Caritasverband für die Diözese Limburg (Hg.): Armut und prekäre Arbeit. Herausforderungen für die Kirche und ihre Caritas als Gerechtigkeitsbewegung. Dokumentation zum Tag der Caritas 2007 (Limburger Caritas-Impulse 3), Limburg: Verlag des Bischöflichen Ordinariats Limburg, 11-29.

(2007c) *Arbeitsmarkt und Mindestsicherung*. Sozialethische Anmerkungen zu einem Politikfeld im Umbruch, in: Martin Dabrowski, Judith Wolf (Hg.): Aufgaben und Grenzen des Sozialstaates, Paderborn: Schöningh, 151-180.

(2007d) *Der Arbeitsmarkt aus Sicht einer christlichen Gesellschaftsethik*, in: Martin Held, Gisela Kubon-Gilke und Richard Sturn (Hg.): Ökonomie und Religion (Jahrbuch Normative und institutionelle Grundfragen der Ökonomik 6), Marburg: Metropolis, 114-138.

(2007e) *Die Sozialwirtschaft ist nicht einfach ein Sozialmarkt*. Korreferat zu Michael Schramm, in: Detlef Aufderheide und Martin Dabrowski (Hg.): Markt und Wettbewerb in der Sozialwirtschaft. Wirtschaftsethische und moralökonomische Perspektiven für den Pflegesektor, Berlin: Duncker & Humblot, 43-52.

(2006b) *Von den ethischen Fallstricken eines Plädoyers für den aktivierenden Sozialstaat*, in: Michael Schramm, Hermann-Josef Große Kracht und Ulrike Kostka (Hg.): Der fraglich gewordene Sozialstaat. Aktuelle Streitfelder – ethische Grundlagenprobleme, Paderborn u.a.: Schöningh, 160-164.

(2003c) Gemeinsam mit Heiner Ludwig und Heribert Zingel: *Einführung*. Das Thema Familienpolitik ist nicht nur ein familienpolitisches Thema, in: Dies. (Hg.): Die Zwei-Verdiener-Familie. Von der Familienförderung zur Kinderförderung? (Studien zur christlichen Gesellschaftsethik 8), Münster/Westf.: Lit-Verlag, 9-21.

(1997d) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse und Wolfgang Schroeder: *Einleitung: Wohlstand trotz alledem!*, in: Dies. (Hg.): Wohlstand trotz alledem. Alternativen zur Standortpolitik, München: Knauer, 9-24.

(1997e) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse und Wolfgang Schroeder: *Nachwort: Reformen für uns »Sozialdemokraten«*, in: Dies. (Hg.): Wohlstand trotz alledem. Alternativen zur Standortpolitik, München: Knauer, 295-316.

(1997f) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse und Wolfgang Schroeder: *Wohlstand trotz allem*. Plädoyer für eine andere Reformpolitik, in: Blätter für deutsche und internationale Politik 42, 1113-1122.

### 3.4. Grundlagen der Wirtschafts- und der Christlichen Gesellschaftsethik

(2023h) *Vom Gesellschaftsentwurf zu einer kritischen Stimme im politischen Prozess. Einige Überlegungen zur sozialetischen Orientierung politisch engagierter Christ:innen*, in: Stimme der Familie 70/3, 6-10.

(2022m): *Von der gesellschaftlichen Ermöglichung der Geldwirtschaft. Solidaristische Impulse für die Wirtschaftsethik*, in: Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften 63, 25-51.

(2020g) *Kritik der theologischen Geldkritik*, in: Becka, Michelle u.a.: Sozialethik als Kritik (Ethik und Gesellschaft 1), Wiesbaden: Nomos 2020, 241-285.

(2019f) Art. *Gerechtigkeit – Katholisch*, in: Heribert Hallermann u.a. (Hg.): Lexikon für Kirchen- und Religionsrecht, Bd. 2, Paderborn: Schöningh, 226-229.

(2018h) *Wer bewegt was? Friedhelm Hengsbachs praxisverbundenes Profil der Gesellschaftsethik und aktuelle Suchbewegungen*, in: Bernhard Emunds: Christliche Sozialethik - Orientierung welcher Praxis? Friedhelm Hengsbach SJ zu Ehren. Baden-Baden: Nomos, 13-40.

(2016e) Gemeinsam mit Isabell Merkle: *Umweltgerechtigkeit. Eine Umweltpolitik, die soziale Ungleichheiten nicht beachtet, gefährdet die große ökologische Transformation*, in: Dies. (Hg.): Umweltgerechtigkeit. Von den sozialen Herausforderungen der großen ökologischen Transformation (Die Wirtschaft der Gesellschaft - Jahrbuch 2), Marburg: Metropolis, 9-18.

(2016f) *Profite, Strukturen, Moralvorstellungen. Phasen und Ansätze der Wirtschaftsethik*, in: Neue Gesellschaft/Frankfurter Hefte 5 (2016), 22-25.

(2012e) *Wirtschaftsethische Bemerkungen zu den Pflichten, die dem Menschenrecht auf Nahrung entsprechen*, in: Deutscher Ethikrat (Hg.): Die Ernährung der Weltbevölkerung – eine ethische Herausforderung. Vorträge der Jahrestagung des Deutschen Ethikrates 2011, Berlin: Deutscher Ethikrat, 19-27.

(2012f) *Ungewollte Vaterschaft. Katholische Soziallehre und soziale Marktwirtschaft*, in: Katholisch-Soziales Institut (Hg.): Katholische Soziallehre. Richtungweisend? Haltgebend? Eine Handreichung in Bild, Ton und Text, Bad Honnef: KSI [CD] (= 2010f).

(2010e) Art. *Ökonomie/Wirtschaft*, in: Enzyklopädie Philosophie, Bd.2, 2. Aufl., Hamburg: Felix Meiner, 1846-1856.

(2010f) *Ungewollte Vaterschaft*. Katholische Soziallehre und soziale Marktwirtschaft, in: Ethik und Gesellschaft. Ökumenische Zeitschrift für Sozialethik 2010/1.

(2010g) *Ungewollte Vaterschaft*. Katholische Soziallehre und soziale Marktwirtschaft, in: Wolfgang Kersting (Hg.): Freiheit und Gerechtigkeit. Die moralischen Grundlagen der Sozialen Marktwirtschaft, Frankfurt am Main u.a.: Lang, 183-204 (= 2010f).

(2008d) *Solidarität – kein überflüssiger Begriff*, in: Hermann-Josef Große Kracht und Christian Spieß (Hg.): Christentum und Solidarität. Bestandsaufnahmen zu Sozialethik und Religionssoziologie (FS Karl Gabriel), Paderborn: Schöningh, 465-484.

(2007f) *Verteilung, Teilhabe, Beteiligung – und die aktuelle Sozialstaatsdiskussion*, in: Gerhard Kruijff und Michael Fischer (Hg.): Gerechtigkeiten. Hannoversche Zwischenrufe 2006 (Philosophie aktuell. Veröffentlichungen aus der Arbeit des Forschungsinstitutes für Philosophie Hannover 5), Münster/Westf. u.a.: Lit-Verlag, 39-48.

(2006c) *Kapitalismus – katholisch betrachtet*. Entfesselte Konkurrenz, beschnittener Sozialstaat, zerriebene Solidarität?, in: Hauptabteilung Schule/Hochschule des Erzbischöflichen Generalvikariats Köln (Hg.): Agenda: Salz der Erde. Wie Kirche Gesellschaft mitgestaltet. Dokumentation der Pädagogischen Woche 2005, Köln: Erzbischöfliches Generalvikariat, 147-164.

(2005c) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse: *Globale Gerechtigkeit*, in: Matthias Möhring-Hesse (Hg.): Streit um Gerechtigkeit. Themen und Kontroversen im gegenwärtigen Gerechtigkeitsdiskurs (Politik und Bildung 39), Schwalbach/Ts.: Wochenschau, 147-162.

(2004a) Gemeinsam mit Georg Horntrich, Gerhard Kruijff und Gotlind Ulshöfer: *Vorwort*, in: Dies (Hg.): Vom Sein zum Sollen und zurück. Zum Verhältnis von Faktizität und Normativität (Arnoldshainer Texte 131), Frankfurt/Main: Haag + Herchen, 7-13.

(1995a) *Von einem Frosch, der kein Prinz ist*. Oder: Warum ökonomische Rationalität nicht diskursethisch transformiert werden kann, in: Walter Lesch und Adalberto Bondolfi (Hg.): Theologische Ethik im Diskurs (UTB Wissenschaft 1806), Tübingen – Basel: Francke, 313-344.

(1995b) *Wirtschaft verändern – aber mit welchen Zielen?* Zum Problem der Wirtschaftsethik in einer pluralen Gesellschaft: Klaus Zapotoczky und Hildegard Griebel (Hg.): Kulturverständnis und Entwicklungschance, Frankfurt am Main: Brandes & Apsel, 89-100.

(1993a) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Matthias Möhring-Hesse: *Einleitung*, in: Dies. (Hg.): Jenseits Katholischer Soziallehre. Neue Entwürfe christlicher Gesellschaftsethik, Düsseldorf: Patmos, 7-14.

(1993b) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Matthias Möhring-Hesse: *Ethische Reflexion politischer Glaubenspraxis*. Ein Diskussionsbeitrag, in Dies. (Hg.): *Jenseits Katholischer Soziallehre. Neue Entwürfe christlicher Gesellschaftsethik*, Düsseldorf: Patmos, 215-291.

(1993c) *Das naturrechtliche Schneckenhaus*. Kritik der Katholischen Soziallehre am Beispiel des Ansatzes von Lothar Roos, in Friedhelm Hengsbach/Ders./Matthias Möhring-Hesse (Hg.): *Jenseits Katholischer Soziallehre. Neue Entwürfe christlicher Gesellschaftsethik*, Düsseldorf: Patmos, 33-56.

(1993d) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse: *Nach der Entkoppelung von Ethos und Moral*. Theologische Gesellschaftsethik als normative Theorie im christlichen Kontext, in: *Theologie und Philosophie* 68, 481-515.

### 3.5. Sozialverkündigung der Kirchen

(2017f) *Eine Finanzwirtschaft, die das Leben nicht blockiert*. Impulse aus *Laudato si'* für die Regulierung der Finanzmärkte, in Ingeborg Gabriel, Peter G. Kirchschräger und Richard Sturn (Hg.): *Eine Wirtschaft, die Leben fördert. Wirtschafts- und unternehmensethische Reflexionen im Anschluss an Papst Franziskus*, Ostfildern: Grünewald, 209-226.

(2016g) *Fehlstart*. Zur Ökumenischen Sozialinitiative und ihrem Impulstext, in: *Themen im Religionsunterricht* 11, 24-30. Nachdruck aus *Stimmen der Zeit* s. 2014c.

(2015f) *Ökumenische Sozialinitiative*. Finanzmarktregulierung, in *Evangelische Kirche in Deutschland*, Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz (Hg.): *Im Dienst an einer gerechten Gesellschaft. Dokumentation der Diskussionsphase und Gemeinsame Feststellung zur Ökumenischen Sozialinitiative (Gemeinsame Texte 23)*, Hannover/Bonn: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz/Evangelische Kirche in Deutschland, 69-75.

(2015g) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse: *Die öko-soziale Enzyklika*. Sozialethischer Kommentar zum Rundschreiben »*Laudato si'*«. Über die Sorge für das gemeinsame Haus« von Papst Franziskus, in: *Papst Franziskus: Laudato si'. Die Umwelt-Enzyklika des Papstes*, Freiburg/Br.: Herder, 217–355.

(2014c) *Fehlstart*. Zur Ökumenischen Sozialinitiative und ihrem Impulstext, in: *Stimmen der Zeit* 232 (2014), 335-345.

(2013f) *Missionierende Sozialverkündigung?* Kritische Bemerkungen zur Kernbotschaft von „*Caritas in Veritate*“, in: Jörg Althammer (Hg.): *Caritas in veritate. Katholische Soziallehre im Zeitalter der Globalisierung*, Berlin: Duncker & Humblot, 215-238.

(2011d) *Was verstehen die Päpste vom Kapitalismus?* Einige Beobachtungen zu den beiden ersten Sozialzyklen, in: Ethik und Gesellschaft Sonderheft 2011: Arbeit – Eigentum – Kapital. Zur Kapitalismuskritik der großen Sozialzyklen.

(2007g) *In welchem Sinne das Sozialwort gescheitert ist und warum es dennoch eine Menge bewirkt hat*, in: epd-Dokumentation 2007/21, 18-27.

(1998b) *Aufforderung zu Reformen, Impuls für die Glaubenspraxis*. Das Sozialwort der beiden Kirchen, in: Hirschberg 51/1, 55-62.

(1997g) *Auf der Suche nach einem ethischen Schlüssel für das Sozialwort*, in: Karl Gabriel und Werner Krämer (Hg.): Kirchen im gesellschaftlichen Konflikt. Der Konsultationsprozeß und das Sozialwort »Für eine Zukunft in Solidarität und Gerechtigkeit« (Studien zur christlichen Gesellschaftsethik 1), Münster: Lit-Verlag, 45-68.

(1995c) Gemeinsam mit Susanne Degen: *Optionen, die verdampfen?* Anmerkungen zum Entwurf für ein Wort der Kirchen zur sozialen Lage, in: Herder-Korrespondenz 49, 80-85.

(1995d) *Sozialverkündigung als sozialpolitische Reparaturwerkstatt?* Der ökumenische Konsultationsprozeß und seine Diskussionsgrundlage, in: rhs 38, 142-152.

(1995e) *Kritik der Diskussionsgrundlage aus einer wirtschaftsethischen Perspektive*, in: Von »Arbeit ist ein Menschenrecht« bis »Ökumene auf der Bremsspur?«, in: epd-Dokumentation 16/1995, 5-12.

(1994a) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Der Prozeß ist die Botschaft*. Die Konsultation über ein wirtschafts- und sozialpolitisches Wort der beiden Kirchen, in: Stimmen der Zeit 212, 651-662.

### 3.6. Kirchenwirtschaft und Kirchenreform

(2023 i) *Drei Jahre Synodaler Weg. Eine Zwischenbilanz des Synodalen Wegs*, in: Stimmen der Zeit 241/5, 359-370.

(2022n) *Reformen kirchlicher Machtstrukturen. Eine Antwort des Synodalen Wegs auf die Missbrauchs- und Vertrauenskrise der katholischen Kirche*, in: Christian Fröhling, Jakob Mertesacker, Viera Pirker und Theresia Strunk (Hg.): Wagnis Mensch werden. Eine theologisch-praktische Anthropologie (FS Klaus Kießling), Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 346-359.

(2022o) *Menschenrechte – außen ja, innen nein?*, in: Wolfgang Beck, Regina Heyer,

Dorothea Sattler, Thomas Söding und Agnes Wuckelt (Hg.): Aufbruch statt Rückzug. Die römisch-katholische Kirche in der Öffentlichkeit heute, Freiburg/Br.: Herder, 208-215.

(2021g) *Defizite der kirchlichen Finanzverwaltung. Rechenschaftspflicht auch für den Bischof!*, in: Herder-Korrespondenz 75, 43-46.

(2021h) *Mitwirkung der Gläubigen an kirchlichen Finanzentscheidungen*, in: Theologie und Glaube 111, 163-173.

(2020h) *Kirchliche Siedlungswerke – cashcows der Diözesen oder Beitrag der Kirche zur Verringerung der Wohnungsnot?*, in: Feinschwarz. Theologisches Feuilleton (15. Mai 2020), im Internet: <https://www.feinschwarz.net/26370-2/>

(2020i) *Kirchliche Wohnungsunternehmen – Wozu braucht es die heute und in Zukunft noch?*, in: domus. Der Unternehmensreport des KSD, Katholischer Siedlungsdienst e.V. 2020/3, 8f.

### **3.7. Weitere sozialetische Beiträge**

(2022p) Gemeinsam mit Isabella Senghor: *Medien zwischen politischer Instrumentalisierung und Ansprüchen eines diskursiven Journalismus. Eine ethische Reflexion der Berichterstattung über die ‚Merkel-Garantie‘*, in: Bernhard Emunds, Michael Faust, Jürgen Kädtler und Ulrich Klüh (Hg.): Was sollen und dürfen Banken tun? Gesellschaftliche Erwartungen in und nach der Finanzkrise, Frankfurt/Main – New York: Campus, 287-313.

(2021i): *Drei Krisen des Wirtschaftens - und die Ökonomisierung des Gesundheitswesens*, in: Frankfurter Forum für gesellschafts- und gesundheitspolitische Grundsatzfragen (Hg.): Umwelt, Ökonomie, Gesundheit: Resilienz statt Reparatur (Frankfurter Forum – Diskurse 24), Berlin, Neu-Isenburg: Springer Medizin Verlag, 52-59.

### **3.8. Weitere empirische Beiträge**

(2023j) *Nachwuchs gesucht. Sich zuspitzender Nachwuchsmangel und beharrliche Genderdefizite. Die quantitativen Entwicklungen in der katholischen Theologie in Deutschland lassen um deren Zukunft fürchten*, in: Herder Korrespondenz 77/1, 42-44.

(2022q) Gemeinsam mit Marius Retka: *Zur Lage des wissenschaftlichen Nachwuchses in der deutschsprachigen Katholischen Theologie*, in: Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften 63, 331–380.

(2017g) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn: *Zur Lage des wissenschaftlichen Nachwuchses in der deutschsprachigen Katholischen Theologie*, in: Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften 58, 341 – 403.

(2012g) Gemeinsam mit Silke Lechtenböhrer: *Zur Lage des wissenschaftlichen Nachwuchses in der Katholischen Theologie*, in: Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften 53, 247 – 294.

#### 4. Broschüren

(2019g) *Solidarität ermöglichen. Festvortrag*, in: Nell-Breuning-Haus (Hg.): Solidarität ermöglichen. Auftrag des Nell-Breuning-Hauses. Seit 40 Jahren und in Zukunft. Dokumentation des Festakts zum Jubiläum am 7. Juli 2019, Herzogenrath: Nell-Breuning-Haus, 18-30.

(2018i) *Beendet die Ausbeutung in der sogenannten 24-Stunden-Pflege!* Ethische Bemerkungen zu Arbeitsverhältnissen in deutschen Pflegehaushalten (Kirche und Gesellschaft 454), Mönchengladbach: Katholische Sozialwissenschaftliche Zentralstelle (16 Seiten).

(2016h) Gemeinsam mit Prisca Patenge: *Shareholder Engagement mit sozialen und ökologischen Zielen*. Chancen für das ethikbezogene Investment kirchlicher Anleger (Forschungsergebnisse 8), hg. von der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn: Deutsche Bischofskonferenz (90 Seiten).

(2011e) *Gerechter Lohn*. Ein Plädoyer für den Mindestlohn und ein Extrakindergeld (Kirche und Gesellschaft 385), Mönchengladbach: Katholische Sozialwissenschaftliche Zentralstelle (16 Seiten).

(2009f) *Mindestlohn und Extra-Kindergeld: sozialetische Bemerkungen zur Überwindung von Armut trotz Arbeit*, icep-argumente 2009/2, Berlin: Berliner Institut für christliche Ethik und Politik (2 Seiten).

(2003d) *Globale Wirtschaft – internationale Gerechtigkeit*, in: Soziales Seminar Informationen 1/2003 (4 Seiten).

(2001b) *Das internationale Finanzsystem und die Schwellenländer*. Einführung und ethische Orientierung, Aachen: Misereor (31 Seiten).

(1990) *Die Kritik an den Jugendverbänden*. Drei Kirchenbilder im Streit miteinander, in: BDKJ Diözesanverband Limburg (Hg.) Zukunftswege von Kirche und Jugendverbandsarbeit, Limburg: BDKJ Diözesanverband Limburg, 28-47.

(1989a) *Krise der Verbände?* Theologische Auseinandersetzung mit den beim Studientag „Katholische Verbände“ der Deutschen Bischofskonferenz gehaltenen Vorträgen (Zur Diskussion gestellt 1), Herzogenrath: Wissenschaftliche Arbeitststelle der Bildungs- und Begegnungsstätte de KAB und CAJ der Diözese Aachen.

(1989b) *Arbeiterpastoral in der Krise der Arbeitsgesellschaft*, in: Christliche Arbeiterjugend - Land Bayern (Hg.): Arbeiterjundpastoral „Heute in der Gemeinde“, München: CAJ Bayern, 21-40.

## 5. Rezensionen und andere Kurzbeiträge

(2022r): *Vom Schutz der Allmenden*. Trotz bekannter historischer Irrwege können zentrale Intuitionen des katholischen sozialen Denkens auch heute noch inspirierend wirken, in: OXI 2022/9, 12.

(2022s) *Gute Arbeit in der Live-In-Care*. Expert:innen-Workshop in Berlin (03.09.2021), in: A-mosInternational 2022/1, 45f.

(2020j) *Sorgearbeit zum Billig- und zum Nulltarif*. Von Familienarbeit und prekären Dienstleistungen, in: Misereor/ZASS der KAB Deutschlands/Katholische Erwachsenenbildung Deutschland (Hg.) *ÜberLebensWerk Arbeit. Menschenwürdig und fair*, Aachen – Köln – Bonn 2020, 30f.

(2020k) *Auf die Qualität der Arbeit kommt es an*. Arbeit in der katholischen Sozialethik, in: Misereor/ZASS der KAB Deutschlands/Katholische Erwachsenenbildung Deutschland (Hg.) *ÜberLebensWerk Arbeit. Menschenwürdig und fair*, Aachen – Köln – Bonn 2020, 40f.

(2019h) Rezension von Rainer Bucher, *Christentum im Kapitalismus. Wider die gewinnorientierte Verwaltung der Welt*, Würzburg 2019, unter dem Titel: *Gnade ist kein Posten im Businessplan*, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 29.10.2019, S. 12.

(2018j) *Muss unser Lebensstandard sinken? Nein, wir müssen nicht weniger konsumieren, sondern anders*, in: Publik-Forum 2018/11, 18-19.

(2018k) Rezension von Hermann Sautter, *Verantwortlich wirtschaften*. Die Ethik gesamtwirtschaftlicher Institutionen und des unternehmerischen Handelns, Marburg 2017, unter dem Titel: *Sautters Wirtschaftsethik*, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 7.5.2018, S. 18.

(2018l) Gemeinsam mit Claudia Czingon: *Die Versteckspiele der Superreichen*. Anlage-Profis der „Wealth Management“-Branche verschärfen im Dienst ihrer vermögenden Kunden das Problem weltweiter wirtschaftlicher Ungleichheit, in: Kölner Stadtanzeiger vom 7.2.2018, S. 4 (zugleich in der Frankfurter Rundschau).

(2018m) *Gerechtigkeitsprobleme der häuslichen Pflege*, in: ver.di Bezirk Rhein Neckar (Hg.): *Frau aktiv*. Das Magazin für aktive Frauen im Bezirk Rhein-Neckar Frühjahr 2018, 24f.

(2017h) Rezension von Branko Milanovic, *Die ungleiche Welt*, Berlin 2016, unter dem Titel: *Die Superreichen bedrohen die Demokratie*. Mehr Zuwanderung aus wirtschaftlichen Interessen. Der Ökonom Branko Milanović über die globale Ungleichheit, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 17.1.2017, S. 12.

(2017i) Rezension von Aaron Sahr, *Das Versprechen des Geldes*, Hamburg 2017, unter dem Titel: *Wer Schulden hat, hat auch Beziehungen*. Aaron Sahr verknüpft seine Kritik der Finanzwirtschaft mit Vorschlägen für eine neue Soziologie des Geldes, in: Frankfurter Allgemeine Zeitung vom 4.8.2017, S. 10.

(2013g) *Veränderungsethik politisch engagierter Christinnen und Christen*. Einführung, in: Friedhelm Hengsbach: *Entgifteter Kapitalismus – faire Demokratie*, Texte zur Reform von Kirche, Wirtschaft und Gesellschaft, herausgegeben von Bernhard Emunds, Judith Hahn und Matthias Möhring-Hesse, Ostfildern: Matthias-Grünwald Verlag, 15-18.

(2013h) *Konflikt, Konkurrenz – und faire Kooperation*. Einführung, in: Friedhelm Hengsbach: *Entgifteter Kapitalismus – faire Demokratie*, Texte zur Reform von Kirche, Wirtschaft und Gesellschaft, herausgegeben von Bernhard Emunds, Judith Hahn und Matthias Möhring-Hesse, Ostfildern: Matthias-Grünwald Verlag, 161-164.

(2009g) *Mehr Wohlstand durch finance – für wen?* Wirtschaftsethische Bemerkungen zur Krise der Finanzwirtschaft, in: Team der Frankfurt School Conference 2009 (Hg.): *Wohlstand für alle? Erbe – Irrwege – Zukunft*. Frankfurt School Conference 2009, Frankfurt am Main: Frankfurt School of Finance & Management, 36-38.

(2009h) *Brauchen die Kirchen eine eigene, zinsfreie Währung?* Nein!, in: *Publik-Forum* 2009/8, 27.

(2007h) *Wirkung wider Willen*. Zehn Jahre ökumenisches „Wort zur wirtschaftlichen und sozialen Lage in Deutschland“, in: *pax zeit*. Zeitschrift der deutschen Sektion von Pax Christi 2007/1, 14.

(2007i) *Gegen den Trend*. Über die Wirkung des kirchlichen Sozialwortes, in: *Programm*. Zeitung der Katholischen Akademie in Berlin e.V. 6 (2007), Heft 1/2, 7.

(2007j) *Elite*. Überlegungen zu einem unbehaglichen Begriff, in: *Jesuiten* 2007/2, 2-4.

(2007k) *Traditionelle Sozialprinzipien*, in: *eLearning Katholische Soziallehre*, Ludwigshafen: Heinrich Pesch-Haus.

(2003e) *Was haben wir schon zu sagen?* Zum Profil ethischer Argumente und zur Rolle der EthikerInnen im praktischen Diskurs. Tagungsbericht über den ersten Workshop Ethik, in: *Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften* 44, 309-313.

(2002a) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Vorwort der Herausgeber*, in: Oswald von Nell-Breuning: *Grundzüge der Börsenmoral*. Reprint der Ausgabe von 1928 (Studien zur christlichen Gesellschaftsethik 6), Münster/Westf.: Lit, 1\*-7\*.

(2000b) *Workshop Dynamik und Beeinflußbarkeit internationaler Finanzmärkte*, in: Misereor (Hg.): *Solidarität - die andere Globalisierung. Zur Zukunft der Eine Welt-Arbeit*, Aachen, 114-120.

(2000c) *Regulierung internationaler Finanzmärkte - eine wirtschaftsethische Reflexion*, in: *Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften* 41, 197-201.

(2000d) Rezension von: Dieter, Heribert: *Die Asienkrise. Ursachen, Konsequenzen und die Rolle des Internationalen Währungsfonds*, 2. unveränd. Aufl. Marburg: Metropolis-Verlag 1999. 195 S., in: *Theologie und Philosophie* 75, 630-632.

(1997h) *Gesellschaftlicher Grundkonsens gesucht*. Jetzt sind die Gemeinden am Zug, in: *Evangelische Kirche in Stuttgart*, Heft 2/1997, 16.

(1995f) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Ein Republik-Design zum Auspacken*, in: *Erwachsenenbildung. Vierteljahrszeitschrift für Theorie und Praxis*, 119f.

(1992a) Gemeinsam mit Matthias Möhring-Hesse: *Christliche Sozialethik als theologisches Fach*. Die zweite Tagung des »Forum Sozialethik«, in: *Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften* 33, 226-231.

(1990a) *Sozialpolitik*. Einführung, in: Oswald von Nell-Breuning: *Den Kapitalismus umbiegen*. Schriften zu Kirche, Wirtschaft und Gesellschaft, herausgegeben von Friedhelm Hengsbach unter Mitarbeit von Bernhard Emunds, Matthias Möhring-Hesse, Simeon Nuß, Ulrich Sander, Wolfgang Schroeder und Christoph Serries, Düsseldorf: Patmos, 347f.

## 6. Kommentare zu aktuellen Entwicklungen

(2022t) Gemeinsam mit Julia Knop, Gregor Maria Hoff und Matthias Sellmann: *Zeit, Farbe zu bekennen*, in: *Die Zeit – Christ & Welt* vom 3. Februar 2022, S. 5.

(2020l) Gemeinsam mit Julia Knop, Matthias Sellmann und Thomas Söding: *Das reicht nicht. Theologisch muss mehr kommen*. Der „Synodale Weg“ der katholischen Kirche braucht gute Argumente – und zwar von allen Seiten, in: *Frankfurter Rundschau*, 19. / 20. September 2020, 35 (zugleich im *Kölner Stadtanzeiger*)

(2016i) *Fünf Gedanken zu der Frage, was die Kirchen in puncto Integration leisten können und sollen*, in: *Überblick* (Zeitschrift des Diözesanrats der Katholiken im Bistum Aachen) 2016/2, 5-6.

(2015h) *Berufseid und Verhaltenskodex für Banker?* Stellungnahme im Dossier der Frankfurter Rundschau (16.07.2015, 3) zum Vorschlag der G7, einen Verhaltenskodex für Banker zu entwickeln.

(2015i) *Umdenken, Ihr Euro-Retter!* Beitrag für die Online-Ausgabe von Publik-Forum (13.07.2015), im Internet: <http://www.publik-forum.de/Politik-Gesellschaft/umdenken-ihr-euro-retter/1#>

(2013i) *Schutzrechte für Hausangestellte*. Auch für Osteuropäerinnen in der 24-Stunden-Pflege!, in: Salzkörner 19/3 (28. Juni 2013), 5f.

(2012h) *Der Fall Nokia*. Sozialethische Bemerkungen zum Karawanenkapitalismus, in: Katholisch-Soziales Institut (Hg.): Katholische Soziallehre. Richtungweisend? Haltgebend? Eine Handreichung in Bild, Ton und Text, Bad Honnef KSI [CD] (= ursprüngliche, längere Fassung von 2008e)

(2011f) *Wir brauchen mehr Güter zur gemeinsamen Nutzung*. Wie steuern wir den Fehlentwicklungen der „Sozialen Marktwirtschaft“ entgegen?, in: Katholisches Sonntagsblatt (Ausgabe 14/2011), 42f.

(2011g) *Arbeiterfrage reloaded*. 120 Jahre nach Rerum Novarum, in: AmosInternational 2011/-2, 3f.

(2011h) *Leitbild „Soziale Marktwirtschaft“ hat große Schattenseiten*, in: LAND aktiv. Die Zeitschrift für engagierte Christen auf dem Land 2011/1, 13.

(2010h) *Auf tönernen Füßen*. Schlechte Nachrichten aus Griechenland provozieren Zweifel an Europas Geldpolitik, in: Frankfurter Rundschau vom 27.12.2010 (SB/R1/R2/R3/R4/R5/S), 18f.

(2010i) *Wachsende Ohnmacht der Arbeitnehmer*. Das Nell-Breuning-Institut zur Enquete „Soziale Marktwirtschaft“, Gastbeitrag in: KNA vom 2. Dezember 2010.

(2010j) *Unsere Zukunft entscheidet sich auch an der Zukunft der Kommunen*, in: ver.di Bundesverwaltung: Städte und Gemeinden in Not. Eine neue Politik für Städte und Gemeinden starten! Dokumentation der Ver.di -Tagung am 28.9.2010, Berlin 2010, 20f.

(2010k) *Neue Form der Ausgrenzung*. Bürgerarbeit, in: Rheinischer Merkur vom 15.7.2010, 11.

(2010l) *Eine faire Lastenteilung ist überfällig*. Wo bleibt die Insolvenzordnung für überschuldete Euroländer?, in: Rheinischer Merkur vom 3.6.2010, 11.

(2010m) *Deutschland soll Solidarität zeigen*. Eurozone: Reiche Länder müssen den ärmeren beim Aufbau neuer Strukturen helfen, in: Rheinischer Merkur vom 25.3.2010, 12.

(2010n) *Finance ist kein Selbstzweck!* Acht Thesen zum Neustart nach der Krise, in: Heide Simonis: *Verzockt! Warum die Karten von Markt und Staat neu gemischt werden müssen*, Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 153f. (Wiederabdruck der Thesen aus 2009k).

(2009i) *Eine Krise der globalen Finanzwirtschaft*. Sozialethische Bemerkungen zur Finanzkrise, in: HessenReport 41 (Juni 2009), Wiesbaden: SPD Bezirk Hessen Süd, 8-12.

(2009j) *Finance – kein Selbstzweck*, in: ksoe-Dossier 2009/06, 6-8.

(2009k) *Weltfinanzgipfel: Wie man gut mit Geld umgeht, ist Glaubenssache – im Privaten, wie auch ganz global*, in: Frankfurter Rundschau vom 2. April 2009, 2f.

(2008e) *Der Fall Nokia*. Sozialethische Bemerkungen zum Karawanenkapitalismus, in: epd sozial 2008/7, S.12f

(2008f) *Der Staat als Retter*. Wenn er stark ist, ist er schwach, in: Orientierungen zur Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik 18 (Dezember 2008), hg. von der Ludwig-Erhard- Stiftung, 14-17.

(2008g) *Wie die schrankenlose Renditejagd in die Wirtschaftskrise führte*, in: Börsen- Zeitung vom 16. Dezember 2008.

(2008h) *Welthungerkrise*. Die Perspektive des Südens, in: ver.di Publik 2008/5, 15.

(2008i) *Gezügelter Gier*. Nicht der Kapitalismus ist in der Krise, sondern der Wirtschaftsliberalismus, in: die Kirche. Evangelische Wochenzeitung (13.4.2008), Berlin 14. Jahrgang, 1.

(2008j) *Brauchen wir weniger Staat? Nein*, in: Publik-Forum. Zeitung kritischer Christen 2008/6 (21.3.2008), 21.

## 7. Arbeitspapiere

(2022u) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn, Eva Hänselmann und Marianne Heimbach-Steins: *Doppelte Personenzentrierung – Leitidee für den Leistungsmix in der häuslichen Versorgung* (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 80; zugleich Sozialethische Arbeitspapiere des ICS 17), Frankfurt am Main–Münster in Westfalen: Nell-Breuning-Institut–Institut für Christliche Sozialwissenschaften.

(2022v) Gemeinsam mit Marius Retka: *Zur Lage des wissenschaftlichen Nachwuchses in der deutschsprachigen Katholischen Theologie*. Annex zum Bericht im Auftrag der Deutschen Bischofskonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 82), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2022w) *Von der gesellschaftlichen Ermöglichung der Geldwirtschaft*. Solidaristische Impulse für die Wirtschaftsethik. Langfassung eines Beitrags für das Jahrbuch für Christliche Sozialwissenschaften (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 83), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2021j) *Der Mindestlohn – eine Einschätzung des aktuellen Reformbedarfs aus sozialetischer Perspektive*. Gutachten im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (Frankfurter Arbeitspapier zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung, Frankfurt am Main 78): Nell-Breuning-Institut.

(2020m) Gemeinsam mit Stephan Goertz, Julian Degan und Prisca Patenge: *Ethische Fragen kirchlicher Gewerbeimmobilien*. Lehramtliche Orientierungen und konkrete Beispiele (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 71), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2019i) Herausgeber: *Die Neue Ordnung – auch ein Sprachrohr des Rechtspopulismus*. Dokumentation eines Konflikts (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 70), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2017j) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn (Hg.): *Zur Lage des wissenschaftlichen Nachwuchses in der deutschsprachigen Katholischen Theologie*. Annex zum Bericht (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 67), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2016j) Gemeinsam mit Jonas Hagedorn und Michael Wolff (Hg.): *"Ach, wenn ich doch heute einen Nell-Breuning hätte, den ich um Rat fragen könnte!"*. Impulse eines Fachgesprächs zum Verhältnis von Sozialpolitik und christlicher Sozialethik aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des Nell-Breuning-Instituts (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 66), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2014d) Gemeinsam mit Prisca Patenge: *Sichere Arbeit – ethischer Maßstab der kirchlichen Sozialverkündigung* (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2012i) Gemeinsam mit Uwe Schacher: *Ausländische Pflegekräfte in Privathaushalten*. Abschlussbericht zum Forschungsprojekt (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 61), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2011i) *Missionierende Sozialverkündigung?* Kritische Bemerkungen zur Kernbotschaft von Caritas in Veritate (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 59), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung* = 2013f).

(2009l) *Familiengerechter Lohn*, in: Judith Hahn (Hg.): Gerechter Lohn in der Kirche. Sozial-ethische und kirchenrechtliche Gesichtspunkte bei der Übernahme des TVöD durch die Kirchen (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 57), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut, 45-73.

(2008k) *Goodbye Wallstreet, Hello Wallstreet!* Über den Bedarf, die kapitalmarktdominierte Finanzwirtschaft umzubiegen (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftlichen und sozialwissenschaftlichen Forschung 55), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung* = 2009b).

(2006d) *Arbeitsmarkt und Mindestsicherung* (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 46), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung* = 2007c).

(2005d) *Unternehmerkontrolle durch Aktionäre in Deutschland – wirtschaftsethische Überlegungen zu einer möglichen Transformation* (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 41), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung* = 2006a).

(2004b) *Gerechte Nord-Süd-Beziehungen über internationale Finanzmärkte* (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 39), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung* = 2005a).

(2002b) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Judith Behnen (Hg.): *Der IWF – Entwicklungshelfer oder Löschzugführer?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 36), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2002c) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Judith Behnen: *Rollenspiele mit dem Währungsfonds*, in: Dies. (Hg.): *Der IWF – Entwicklungshelfer oder Löschzugführer?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 36), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut, 4-12.

(2000e) *The Integration of Developing Countries into International Financial Markets*. Remarks from the Perspective of a Christian Economic Ethics (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 26), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung* = 2003a).

(2000j) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: (Hg.): *Finanzströme in Entwicklungsländer - in welcher Form zu wessen Vorteil?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 24), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(2000k) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Warum sich ein Umbau der internationalen Finanzarchitektur lohnt*, in: Dies. (Hg.): *Finanzströme in Entwicklungsländer - in welcher Form zu wessen Vorteil?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 24), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut, 5-12.

(1997i) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach (Hg.): *Wie global sind die globalen Finanzmärkte?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 20), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(1997j) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Internationalisierung der Finanzmärkte - Mythos, Realität, Folgen*. Einführende Bemerkungen, in: Dies. (Hg.): *Wie global sind die globalen Finanzmärkte?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 20), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut, 4-13.

(1996b) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach (Hg.): *Haben sich die Finanzmärkte von der Realwirtschaft abgekoppelt?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 16), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(1996c) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Haben sich die Finanzmärkte von der Realwirtschaft abgekoppelt?* Einführende Bemerkungen, in: Dies. (Hg.): *Haben sich die Finanzmärkte von der Realwirtschaft abgekoppelt?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 16), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut, 4-7.

(1996d) *Kann eine starke Finanzakkumulation die realwirtschaftliche Entwicklung bremsen und destabilisieren?*, in: Friedhelm Hengsbach/Ders. (Hg.): *Haben sich die Finanzmärkte von der Realwirtschaft abgekoppelt?* Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 16), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut, 79-88.

(1995g) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach (Hg.): *Verfügungsrechte auf Finanzmärkten*. Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 13), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(1995h) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach: *Verfügungsrechte auf Finanzmärkten*. Eine Einführung, in Dies. (Hg.) *Verfügungsrechte auf Finanzmärkten*. Impulse einer Fachkonferenz (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 13), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut, 3-6.

(1995i) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Matthias Möhring Hesse: *Eine Ortsbeschreibung, kein Wegweiser*. Eine Kritik der Diskussionsgrundlage für den Konsultationsprozeß zum Sozialwort der Kirchen (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 14), Frankfurt/Main: Nell-Breuning-Institut.

(1994b) *Der Beitrag der Diskurstheorie der Moral zur wirtschaftsethischen Debatte* (Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 11), Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung = 1995a*).

(1992b) »... weil es so unendlich lange dauert, bis sich etwas bewegt«. Zu den sozialwissenschaftlichen Voraussetzungen und wirtschaftsethischen Impulsen einer Ethik sozialer Bewegungen (Frankfurter Arbeitspapiere zu gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 3) Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut.

(1992c) Gemeinsam mit Friedhelm Hengsbach und Matthias Möhring-Hesse: *Christliche Gesellschaftsethik als ethische Reflexion politischer Glaubenspraxis*, Frankfurter Arbeitspapiere zur gesellschaftsethischen und sozialwissenschaftlichen Forschung 1, Frankfurt am Main: Nell-Breuning-Institut (*Endfassung = 1993b*).

## 8. Online-Texte des NBI

(2022x) *Arbeit fairteilen – Wertvoll arbeiten statt prekär*. Statement bei einem Podium des Stuttgarter Katholikentags am 26. Mai 2022 (NBI-Positionen 2022/1), im Internet: <https://nbi.sankt-georgen.de/assets/documents/nbi-positionen-2022-1.pdf>

(2021k) Gemeinsam mit Eva Kocher, Simone Habel, Rebekka Pflug, Theresa Tschenker und Verena von Deetzen: *Gute Arbeit für Live-In-Care*. Gestaltungsoptionen für Praxis und Politik. Policy Paper (NBI-Positionen 2021/2), im Internet: [https://nbi.sankt-georgen.de/assets/documents/cillas--und\\_nbi-position-2021\\_2-live-in-care.pdf](https://nbi.sankt-georgen.de/assets/documents/cillas--und_nbi-position-2021_2-live-in-care.pdf).

(2019j) *Christliches Engagement bei Donum Vitae*. Vortrag bei der Jahrestagung 20 Jahre Donum Vitae am 14. September 2019 in Karlsruhe (NBI-Positionen 2019/6), im Internet: <https://nbi.sankt-georgen.de/assets/documents/2019/positionen-2019-6.pdf>.

## 9. Inhaltliche Betreuung von Heften, kooperative Publikationsprojekte

CO-HERAUSGEBERSCHAFT: Heft 1 „Urbaner Boden“ der Vierteljahrshefte zur Wirtschaftsforschung 91 (2022).

CO-BETREUUNG DES HEFTES „Wohnvermögen“, Ethik und Gesellschaft. Ökumenische Zeitschrift für Sozialethik 2022/1.

CO-BETREUUNG DES HEFTES „AmosInternational 2020/2“ zum Thema „Pflegearbeit“.

LEITUNG DER REDAKTIONSGRUPPE *Gerechte Pflege in einer sorgenden Gesellschaft*. Zur Zukunft der Pflegearbeit in Deutschland. Beschluss der Vollversammlung des Zentralkomitees der deutschen Katholiken vom 23.11.2018, Bonn 2018.

CO-BETREUUNG DES HEFTES „AmosInternational 2018/3“ zum Thema „Wohnen“.

CO-BETREUUNG DES HEFTES „Die Vermögenskonzentration und das Zuviel an sozialer Ungleichheit“, Ethik und Gesellschaft. Ökumenische Zeitschrift für Sozialethik 2016/1.

PROJEKTLEITUNG *Wen kümmert die Sorgearbeit? Gerechte Arbeitsplätze in Privathauhalten*. Eine Studie der Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“, hg. von der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz 2015 (59 Seiten).

CO-BETREUUNG DES HEFTES „Postwachstumsgesellschaft“, Ethik und Gesellschaft. Ökumenische Zeitschrift für Sozialethik 2012/1.

BETREUUNG DES HEFTES „AmosInternational 2011/2“ zum Thema Erwerbsarbeit aus Anlass der 120-Jahrfeier von Rerum Novarum.

PROJEKTLEITUNG *Mit Geldanlagen die Welt verändern?* Eine Orientierungshilfe zum ethikbezogenen Investment. Eine Studie der Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“, hg. von der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz 2010 (59 Seiten).

BETREUUNG DES HEFTES „Nach dem Kollaps – (Finanz-)Ethische Schlussfolgerungen aus der Krise“, Ethik und Gesellschaft. Ökumenische Zeitschrift für Sozialethik 2009/2.

PROJEKTLEITUNG *Verlagerung von Arbeitsplätzen. Entwicklungschancen und Menschenwürde. Sozialethische Überlegungen. Eine Studie der Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“*, hg. von der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz 2008 (76 Seiten).

BETREUUNG DES HEFTES „Amos. Internationale Zeitschrift für christliche Sozialethik 2007/4“ mit dem Schwerpunktthema „Internationale Finanzmärkte“.

FEDERFÜHREND (gemeinsam mit Johannes Wallacher): *Globale Finanzen und menschliche Entwicklung. Eine Studie der Sachverständigengruppe „Weltwirtschaft und Sozialethik“*, herausgegeben von der Wissenschaftlichen Arbeitsgruppe für weltkirchliche Aufgaben der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn: Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz 2001 (66 Seiten).

PROJEKTBEARBEITUNG Oswald von Nell-Breuning-Institut für Wirtschafts- und Gesellschaftsethik der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen: *Die Rolle der Umweltverbände in den demokratischen und umweltethischen Lernprozessen der Gesellschaft*. Bearbeitung: Friedhelm Hengsbach, Ralf Bammerlin, Christoph Diringer, Bernhard Emunds, Matthias Möhring-Hesse (Materialien zur Umweltforschung, hrsg. vom Rat von Sachverständigen für Umweltfragen 25), Stuttgart: Metzler-Poeschel 1996.

MITARBEIT BEI DER HERAUSGABE Oswald von Nell-Breuning: *Den Kapitalismus umbiegen. Schriften zu Kirche, Wirtschaft und Gesellschaft*, herausgegeben von Friedhelm Hengsbach unter Mitarbeit von Bernhard Emunds, Matthias Möhring-Hesse, Simeon Nuß, Ulrich Sander, Wolfgang Schroeder und Christoph Serries, Düsseldorf: Patmos 1990.